

Handlungsanweisung für die Streckenaufsicht des MSC Munster e.V. auf dem Hetendorfer Bergring während der Corona Pandemie

Vorwort:

Um einen ordnungsgemäßen Verlauf des Trainings auf unserem Hetendorfer Bergring zu gewährleisten hat sich der Vorstand dazu entschieden das die Strecke nur noch geöffnet wird, wenn eine Streckenaufsicht am Trainingstag den Ablauf regelt. Findet sich keine Streckenaufsicht bleibt die Strecke geschlossen. Streckenaufsicht dürfen nur Mitglieder des MSC Munster, die das 21. Lebensjahr vollendet haben, durchführen. Die Streckenaufsicht nimmt nicht am Fahrtraining teil.

Wenn sich zwei MSC Mitglieder als Streckenaufsicht für den Trainingstag melden, können diese sich am Trainingstag abwechseln, sodass einer fahren kann während der andere die Strecken-Aufsicht durchführt!

Der Vorstand

Im Voraus

Frühzeitig zur Planung über eine E-Mail oder telefonisch beim Vorstand anmelden.

Einen Tag vor dem Training den Vorsitzenden oder Sportleiter anrufen um ggf. Punkte für den Trainingstag abzusprechen (Schlüssel, Papiere, Unterlagen etc.).

Am Trainingstag

45min vor Trainingsbeginn auf dem Trainingsgelände erscheinen.

Bauwagen aufschließen, Fahrerlager und Parkplatzkennzeichnung kontrollieren ggf. nachbessern.

Werkzeug und Trassierband liegen im Bauwagen.

Weste oder Jacke (Strecken Aufsicht) zur Kenntlichmachung anziehen (hängen im Bauwagen).

Kurze Kontrolle der Strecke ob alles in Ordnung ist.

Trainingsteilnehmer an der Einfahrt empfangen. Der Trainingsteilnehmer und die Begleitpersonen bleiben im Fahrzeug und tragen während der Kontrolle einen Mundschutz. Personalien von Fahrer und der Begleitperson auf dem Teilnehmerzettel und Anmeldezettel kontrollieren. Anmeldezettel und Trainingsgebühr einsammeln. Uhrzeit und Betrag auf dem Teilnehmerzettel festhalten. Teilnehmer nochmals auf die Hygieneregeln, die Abstandsregeln und die Begleitperson auf das Tragen einer Warnweste hinweisen. Anschließend einen Parkplatz zuweisen. Ohne gültigen Anmeldebogen ist der Teilnehmer nicht zum Training zugelassen und hat umgehend das Gelände zu verlassen!

Pünktlich zum Trainingsbeginn das Tor aufschließen.

Das Geld in einen kleinen Umschlag legen und den Betrag auf der Vorderseite notieren.

Der Teilnehmerzettel, die Anmeldebögen und der Umschlag mit dem Geld werden in den DIN A 4 Umschlag gelegt und verschlossen. Auf der Vorderseite sind Datum, Name und Unterschrift einzutragen. Nach dem Training ist dieser Umschlag bei der Firma Kiedrowski in den Briefkasten hinter der Halle am Werkstatttor zu werfen.

Während des Trainings

Im Fahrerlager ist auf Ordnung, Sauberkeit, Umweltmatten sowie die Hygiene- und Abstandsregeln zu achten. Begleitpersonen tragen eine Warnweste.

Nicht zugehörige Personen sind mit freundlichen Worten anzusprechen und des Geländes zu verweisen. Bei Kontrollen werden die Fragen beantwortet und ggf. ist mit einem Vorstandsmitglied telefonisch Verbindung aufzunehmen.

Auf und neben der Strecke muss auf die allgemeinen Trainingsregeln geachtet werden. Bei Verstoß der allgemeinen Regeln sind die Fahrer und Begleitpersonen zu verwarnen. Bei grob fahrlässigen Verstößen kann der Fahrer/Begleitperson des Platzes verwiesen werden. Die Verstöße und Vorfälle sind dem Vorstand mitzuteilen.

Bei Unfällen sind sofort alle Maßnahmen einzuleiten. Während eines Blaulichteinsatzes ist das Training zu unterbrechen. Die Unfälle sind sofort dem Vorstand zu melden.

Nach dem Training

Das Training ist pünktlich zu beenden.

Tor und Bauwagen verschließen.

Darauf achten das alle Trainingsteilnehmer ihren Platz sauber hinterlassen.

Briefumschlag einwerfen.

Bei Problemen oder Unregelmäßigkeiten den Vorstand informieren

Herzlichen Dank für eure Mitarbeit

Der Vorstand